



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES

Sitzungsdatum:	Dienstag, 14.05.2024
Beginn:	19:35 Uhr
Ende	21:40 Uhr
Ort:	im Sitzungssaal des Rathauses Krailling

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Haux, Rudolph

Mitglieder des Gemeinderates

Batzer, Jürgen
Costa, Linda
Engl, Werner
Guizetti, Udo
Kaiser, Imme, Dr.
Koch, Christian
Lichtfuß, Alexander
Metius, Britta
Metzner, Thomas
Richter, Ute, Dr.
Rohrmoser, Joris
Schulte-Krauss, Andrea
Sefzig, Sebastian
Siebler, Richard
Wechner, Hans
Weimar, Ricarda
Weßling, Pia
Zeitlberger, Andreas

bis einschließlich TOP 9

ab TOP 2

Schriftführer

Wolfrum, Franz

Verwaltung

Aßmus, Michael
Sona, Sandra
Weiß, Stephanie

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Bock, Stephan
Walterspiel, Mathias

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

Änderung der Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift 23.04.2024
2. Bekanntgaben und Anfragen
3. Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung
4. Verschiedenes
- 4.1 Informationen zur Grundsteuerreform 2025
5. Berichte aus den Verbänden
6. Fundtiervertrag
7. Vorabentwurf des Steuerungskonzeptes Windenergie - Beteiligungsverfahren _
Stellungnahme der Gemeinde Krailling
Vorlage: BV/258/2024
- 7.1 hierzu: Mehrheitlich beschlossener Antrag aus der Bürgerversammlung in Pentenried vom
06.05.2024:
Alle Planungen durch den Gemeinderat in Bezug auf Windkraft sollen eingestellt werden.
8. Sachstandsbericht zur Durchführung einer kommunalen Wärmeplanung für Krailling, jetzt:
Beginn der Vorbereitung zur Ausschreibung
Vorlage: BV/259/2024
9. Antrag der CSU-Fraktion gem. § 26 Abs. 1 GeschO: Prüfung der Realisierbarkeit zu einer
moderaten KIM-Erweiterung östlich der Lise-Meitner-Straße

Erster Bürgermeister Rudolph Haux eröffnet um 19:35 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

Änderung der Tagesordnung

Gemeinderätin Dr. Kaiser fragt nach, warum der Tagesordnungspunkt 13 nichtöffentlich behandelt werden soll und stellt einen Antrag, dass er in die öffentliche Sitzung verlegt wird.

Bürgermeister Haux erklärt, dass hiermit auch Personalentscheidungen verbunden sind, die grds. nichtöffentlich zu behandeln sind.

Im Folgenden wird über die Verschiebung abgestimmt.

Stimmengleichheit Ja 9 Nein 9 Anwesend 18

1 Genehmigung der Niederschrift 23.04.2024

Beschluss:

Das Gremium stimmt der Niederschrift mit folgender Änderung zu:

Unter lfd. Nr. 3 erhält die dritte Anfrage folgenden Wortlaut:

„Gemeinderätin Weimar verweist darauf, dass die Sanatoriumswiese ein Biotop ist, jedoch in bestimmten Bereichen auch das Parken für Veranstaltungen möglich ist.

Bürgermeister Haux erläutert, dass der Biotopstatus bisher nur aus den Darstellungen eines Gutachtens des BUND hervorgeht und noch durch die untere Naturschutzbehörde verifiziert werden muss.“

Einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0 Anwesend 18

2 Bekanntgaben und Anfragen

Anfragen:

- Herr Zeitlberger fragt nach dem Sachstand zur Schulwegplanung.
Die Verwaltung erklärt, dass hier noch nichts in die Wege geleitet wurde.
- Herr Koch möchte wissen, wer der Kantinenbetreiber an der Realschule Gauting ist und ob der Betrieb ausgeschrieben wird.
Herr Haux erläutert, dass dies erst eruiert werden muss.
- Frau Schulte-Krauss fragt nach der „Antragsliste“ des Gemeinderates.
Herr Wolfrum erklärt, dass diese zwar in Arbeit ist, aber noch die Anträge aus dem Jahr 2023 und 2024 eingearbeitet werden müssen.

- Herr Metzner fragt nach der „Wiederinbetriebnahme“ des Trinkbrunnens in der KIM. Bürgermeister Haux erklärt, dass hier noch keine Antwort des Würmtalzweckverbandes vorliegt.
- Herr Metzner fragt nach einem Treffen des Arbeitskreises Grundschule und wer hierzu einlädt. Die Verwaltung erläutert, dass hier Frau Weiß aus der Bauverwaltung die Federführung übernommen hat.
- Herr Lichtfuß plädiert dafür, dass bei künftigen Bürgerversammlungen auch in Pentenried ein Banner mit dem entsprechenden Termin aufgehängt wird. Die Verwaltung sagt dies zu.
- Frau Dr. Richter verweist auf die Müllentsorgung nach Feiern am Osthang und bittet um Überlegungen/Vorschläge, wie hier entgegengewirkt werden kann.
- Frau Metius verweist auf eine „unglückliche“ Formulierung von Herrn Bürgermeister Nafziger (Planegg), welche im Merkur zitiert wurde. Sie fragt nach, was es hierzu zu sagen gibt. Bürgermeister Haux erklärt, dass es dazu bisher keine weitere Kommunikation gab, dass aber zum genannten Thema („Braungrundstück“) Anträge aus Krailling und Planegg in die jeweiligen Gemeinderäte kommen um eine gemeinsame Sitzung vorzubereiten. Zudem verweist er auf den bereits erteilten Auftrag durch den Gemeinderat, dass ein Gespräch mit der Nachbarkommune gesucht werden soll.
- Frau Weißling fragt nach Gesprächen zwischen den beiden Bürgermeistern in Bezug auf das „Braungrundstück“. Herr Haux erwidert, dass hierüber bisher keinerlei Gespräche stattfanden.

Bekanntgaben:

Herr Wechner bedankt sich für die außerordentlich gelungene 150-Jahr-Feier der Kraillinger Feuerwehr.

Herr Engl bedankt sich ebenfalls und hebt auch den gelungenen Marktsonntag hervor.

Zur Kenntnis genommen

3 Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung

Es gab keine Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung.

Zur Kenntnis genommen

4 Verschiedenes

Es gab unter diesem Tagesordnungspunkt nichts zu berichten.

Zur Kenntnis genommen

4.1 Informationen zur Grundsteuerreform 2025

Zur Kenntnis genommen

5 Berichte aus den Verbänden

Es gab keine öffentlichen Berichte aus den Verbänden.

Zur Kenntnis genommen

6 Fundtiervertrag

Nach ausführlicher und reger Diskussion stellt Gemeinderat Metzner den Antrag zur Geschäftsordnung auf sofortige Abstimmung.

Diesem wird mit 11 : 8 Stimmen zugestimmt.

Daraufhin wird wie folgt beschlossen:

Der Gemeinderat stimmt dem vorgelegten Fundtiervertrag ab 01.01.2025 zu.

Mehrheitlich beschlossen Ja 12 Nein 7 Anwesend 19

7 Vorabentwurf des Steuerungskonzeptes Windenergie - Beteiligungsverfahren _ Stellungnahme der Gemeinde Krailling

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt folgende Stellungnahme zum Vorabentwurf des Steuerungskonzeptes Windenergie des Regionalen Planungsverbandes abzugeben:

Beteiligung als Träger öffentlicher Belange zum Vorabentwurf des Steuerungskonzeptes Windenergie zur entsprechenden Teilfortschreibung des Regionalplans München.

Stellungnahme der Gemeinde Krailling

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gemeinde Krailling bedankt sich für die Beteiligung am o.g. Verfahren und nimmt dazu wie folgt Stellung:

Wir begrüßen die erweiterte Prüfung der Suchräume mit Stand 11.3.2024 und fordern die vollständige Berücksichtigung des bisher nur teilweise berücksichtigten rechtsgültigen Teilflächennutzungsplans "Windkraft".

Sachverhalt:

Die Gemeinde Krailling hat im Jahr 2012 den Teilflächen-Nutzungsplan „Windkraft“ aufgestellt. Zwar besteht auf diesen Flächen ein hoher Raumwiderstand gegenüber der Umsetzungsfähigkeit durch Belange des zivilen Luftverkehrs und des Natur- und Artenschutzes, trotzdem halten wir langfristig an der Umsetzung der Windenergie in der Suchraumkulisse der Teilfortschreibung des Regionalplans München fest. Derzeit laufen

hierzu bereits Planungen und es wurde durch einen interessierten Investor ein Antrag auf Vorbescheid beim LRA Starnberg eingereicht.

Raumwiderstände sind derzeit gegeben durch:

- Belange der zivilen Luftfahrt (NDB und Circling Anflugverfahren): es besteht derzeit eine Beschränkung auf eine zulässige Gesamthöhe von 127 m über Grund. Solche Anlagen können unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten nicht betrieben werden.

- Belange des Artenschutzes: es bestehen Raumwiderstände durch Populationen von Rohrweihe und Baumfalke (östlich: STA 485) und Milan-Arten, Wespenbussard, Weißstorch, Wanderfalke und Uhu sowie Rohrweihe und Baumfalke (westlich STA 487)

In den Unterlagen bestehen widersprüchliche Angaben im Bereich des Artenschutzes: Die Tabelle für den Teilflächennutzungsplan STA 487 erwähnt das Vorkommen von Weißstorch, Milan-Arten etc. In der Grafik erwähnt sind jedoch nur das Vorkommen Rohrweihe und Baumfalke, aber eine Überlagerung mit einem weiteren Dichtezentrum beschrieben.

- Inwieweit diese Belange auch langfristig unter Berücksichtigung neuer Technologien (Windkraft mit Antikollisionssystemen und gesetzliche Änderungen bei der bodengestützten Flugnavigationsanlagen) Bestand haben werden, muss ggf. geklärt werden. Diese Belange evtl. als Ausschlusskriterien für die Ausweisung von Vorranggebieten zu erklären, sieht die Gemeinde Krailling kritisch.

Neben dem Teilflächen-Nutzungsplan Windenergie der Gemeinde Krailling besteht ebenfalls Interesse auf nördlichen Teil des ehemaligen BIMA-Geländes „Tanklager“ eine oder mehrere WEA zu errichten. Der derzeitige Suchraum klammert diesen Bereich explizit aus, obwohl keines der Kriterien aus Tabelle B2 (Abgrenzung der Suchräume) zutrifft. Hier ist aus Sicht der Gemeinde Krailling eine Überprüfung der Sachlage notwendig.

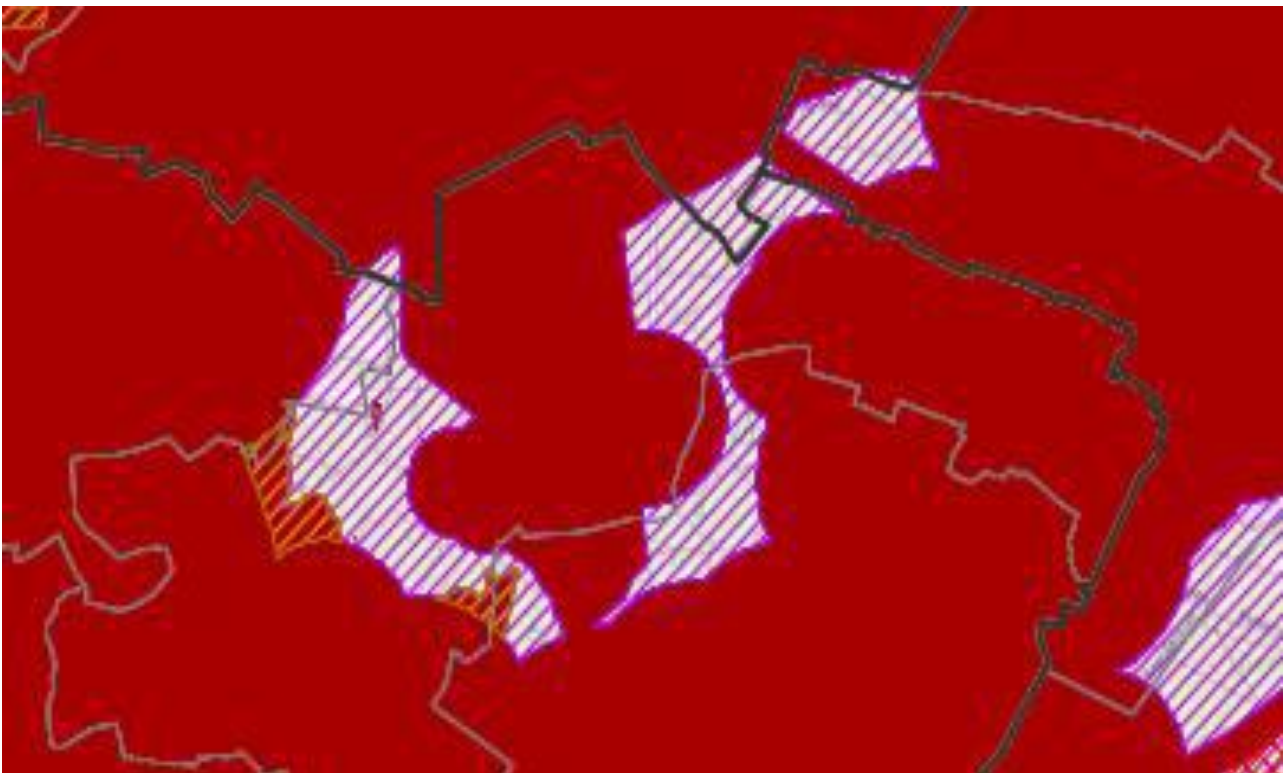


Abb. 1: Suchraum Krailling im Bereich Gewerbegebiet KIM, Kreuzlinger Forst und Tanklager (siehe blauer Ring)

Im derzeitigen Vorabentwurf sollen gem. RPV im Laufe des Planungsprozesses die Abwägungskriterien ergänzt und verfeinert werden.

Gerade in Bezug auf die Eingruppierung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Krailling in die Suchraumkulisse ist es für uns unerlässlich nähere Angaben zur Gewichtung der einzelnen Abwägungskriterien zu erhalten.

Es ist nicht klar ersichtlich, welche Kriterien als Ausschlusskriterien für Suchräume und/oder Vorranggebiete gelten und welche Kriterien zwar Widerstände darstellen, jedoch überwunden werden können.

Das gemeinsame Ziel ist die Förderung von Windkraft. Demgegenüber steht u.E. die Tatsache, dass der RPV bereits in vielen Belangen (Artenschutz, Sichtachsen, Frischluftschneise etc.) geprüfte Gebiete, die bereits 2012 im Landkreis Starnberg rechtssicher als Flächennutzungsplan festgesetzt wurden, nun nicht in seine Kartierung als Vorranggebiete aufnimmt.

Mit freundlichen Grüßen
Gemeinde Krailling

Mehrheitlich beschlossen Ja 18 Nein 1 Anwesend 19

7.1 hierzu: Mehrheitlich beschlossener Antrag aus der Bürgerversammlung in Pentenried vom 06.05.2024: Alle Planungen durch den Gemeinderat in Bezug auf Windkraft sollen eingestellt werden.

Im Rahmen der Behandlung dieses Tagesordnungspunktes wurden Pro und Contra zur Windkraft und den entsprechenden Standorten diskutiert.

Man war sich einig, dass ein Beschluss hierüber nicht erforderlich ist.

Zur Kenntnis genommen

8 Sachstandsbericht zur Durchführung einer kommunalen Wärmeplanung für Krailling, jetzt: Beginn der Vorbereitung zur Ausschreibung

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den vorgestellten Sachstand zur Kenntnis.

Er beschließt, dass die Verwaltung mit den Vorbereitungen zur Ausschreibung der kommunalen Wärmeplanung beginnen darf, um die Umsetzung der Wärmeplanung planungsgemäß ab Oktober 2024 zu ermöglichen.

Weitere Schritte wie die Ausschreibung und Vergabe werden im Gemeinderat entschieden.

Des Weiteren wird der Gemeinderat regelmäßig über den Stand der bayerischen Gesetzgebung zur Verpflichtung der Gemeinden zur Durchführung der Wärmeplanung und den Stand der Fördermittelsituation unterrichtet.

Mehrheitlich beschlossen Ja 17 Nein 2 Anwesend 19

9 Antrag der CSU-Fraktion gem. § 26 Abs. 1 GeschO: Prüfung der Realisierbarkeit zu einer moderaten KIM-Erweiterung östlich der Lise-Meitner-Straße

Nach der Erläuterung des Antrags durch Herrn Wechner entwickelt sich eine rege Diskussion.

Gemeinderätin Weßling stellt im Verlauf den Antrag zur Geschäftsordnung auf Abstimmung. Diesem wird mit 15:4 Stimmen zugestimmt.

Daraufhin wird über den Antrag abgestimmt.

Mehrheitlich beschlossen Ja 13 Nein 6 Anwesend 19

Erster Bürgermeister Rudolph Haux schließt die Sitzung des Gemeinderates um 21:40 Uhr.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Rudolph Haux
Erster Bürgermeister

Franz Wolfrum
Schriftführung